

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **41/42 (1903)**

Heft 3

PDF erstellt am: **10.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

# Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

**A. WALDNER**

Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:  
Pro viergespaltene Petitzeile  
oder deren Raum 30 Cts.  
Haupttitelzeile: 50 Cts.  
Inserate

nimmt allein entgegen:  
Die Annoncen-Expedition

von  
**RUDOLF MOSSE**  
in Zürich, Berlin, Breslau,  
Dresden, Frankfurt a. M.,  
Hamburg, Köln, Leipzig,  
Magdeburg, München,  
Nürnberg, Stuttgart, Wien,  
Prag, London.

Abonnementspreis:

Ausland... Fr. 25 per Jahr  
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:  
A. sland... Fr. 18 per Jahr  
Inland... " 16 " "  
sofern beim Herausgeber  
abonniert wird.

Abonnements  
nehmen entgegen: Heraus-  
geber, Kommissionsverleger  
und alle Buchhandlungen  
und Postämter.

Bd. XLI.

ZÜRICH, den 17. Januar 1903.

N<sup>o</sup> 3.

## Bau-Ausschreibung.

Ueber die Erweiterung der Anlage der «Trinkwasserversorgung Jona», Kt. St. Gallen, bestehend aus einem Reservoir von 100 m<sup>3</sup> Rauminhalt und einer Röhrenlänge von 2670 m im Kaliber 125 und 75 mm, nebst 10 Hydranten wird hiemit Konkurrenz eröffnet.

Von den bezüglichen Plänen, Vorausmassen und Bauvorschriften kann von heute an bis zum 20. Januar auf dem Bureau der Spinnerei Brändlin & Cie. Einsicht genommen werden.

Leistungsfähige Uebernehmer werden eingeladen, ihre bezüglichen Offerten:

1. Für Erd- und Maurerarbeit des Reservoirs;
2. Für Erdarbeit, Lieferung und Legung nebst Ingangsetzung des ganzen Röhrennetzes samt Schieber und Hydranten und der mech. Einrichtung des Reservoirs etc. bis und mit dem 25. Januar 1903 schriftlich und verschlossen an die „Trinkwasserversorgung Jona“ einzureichen.

Jona, 11. Januar 1903.

Die Baukommission.

## Konkurrenz - Ausschreibung.

Unterzeichnete Firma eröffnet hiemit freie Konkurrenz über Lieferung eines Gasbehälters von 400 m<sup>3</sup> Inhalt, mit schmiedeisernem Bassin, so eingerichtet, dass derselbe später auf 800 m<sup>3</sup> teleskopiert werden kann.

Die Preise sollen inkl. Montage, franko Station Schönenwerd abgegeben werden, ebenso sind beizufügen Lieferungstermin sowie Garantien.

Detaillierte Offerten sind bis 31. Januar 1903 zu richten an

C. F. Bally, Söhne, Abt. techn. Bureau,  
Schönenwerd.

## Bau-Ausschreibung.

Ueber die Verbauungsarbeiten an der Lau in Giswyl pro Bauperiode 1903 wird hiemit freie Konkurrenz eröffnet.

Die projektierten Arbeiten bestehen aus:

- |   |                           |
|---|---------------------------|
| 1. Fundamentaushub                      | ca. 4000 m <sup>3</sup> . |
| 2. Erstellung von Prügelboden           | » 1400 m <sup>2</sup> .   |
| 3. Uferpflasterung                      | » 600 m <sup>2</sup> .    |
| 4. Erstellung von Trockenmauerwerk      | » 3200 m <sup>3</sup> .   |
| 5. Erstellung von Zementmörtelmauerwerk | » 1200 m <sup>3</sup> .   |

Die Pläne, Bauvorschriften und Vertragsbestimmungen können auf dem Bureau des Unterzeichneten eingesehen und daselbst auch Eingabeformulare bezogen werden.

Die Offerten sind bis 1. Februar 1903 verschlossen und mit der Aufschrift «Lauverbauung» versehen, der kantonalen Baudirektion in Alpnachstad einzureichen.

Sarnen, den 14. Januar 1903.

Kantonsingenieur Obwalden:  
Seiler.

## Eine Dreschmaschine (neu)

mit Putzerei — nicht fahrbar — wird an Stelle einer ausrangierten zu kaufen gesucht.

Auskunft wird erteilt und sind Maschinenzeichnungen mit Offerte bis Ende Januar zu richten an den Aktuar der Licht- und Kraftwerke Glattfelden.

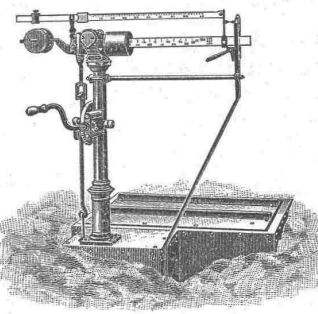
## = Perforation mécanique = = de tunnels =

M. A. Salerno, ingénieur à Pise (Italie), entrepreneur et spécialiste en perforation mécanique, se charge de percements de tunnels complets ou de galeries d'avancement, galeries pour conduites d'eau, forces motrices, etc.

Expérience de très nombreux travaux, tous parmi les plus importants, exécutés comme entrepreneur, installés ou dirigés, en Suisse, France et Italie.

## J. Ammann & Cie.

vormals J. Ammann & Wild



Waagen-Fabrik Ermatingen  
Filiale in St. Gallen.

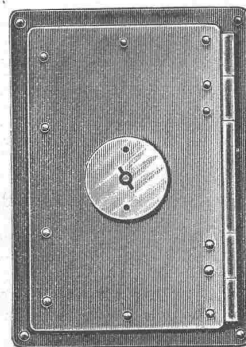
Waagen in allen  
Konstruktionen

von 1 bis 50000 kg Tragkraft.  
Lieferanten für eidg. Post und  
Zoll, Direktion der eidg. Bauten,  
eidg. Konstr.-Werkstätte  
N. O. B., V. S. B., Rhät. B., Gas-  
werke Zürich, St. Gallen, Bern,  
Basel, Luzern, Freiburg, Kon-  
stanz, Padua u. s. w.

## Feuersichere Kamintüre

⊕ Patent Nr. 21919

mit Schliesszwang u. Sicherheitsvorrichtung  
gegen Abziehen des Schlüssels bei geöffneter Türe.



Kamintür geschlossen.

Obige Türe aus Schmiedeisen ist von grösster Wichtigkeit für Architekten u. Baumeister. Absolute Unmöglichkeit, den Schlüssel abzuziehen, bevor die Türe vollständig geschlossen ist. Wird entweder mit innerer Schutztür od. herabfallender Schutzklappe versehen.

Preise der Türen ohne Schlüssel: Rahmenmass:

innen 25 cm Höhe, 15 cm Breite,  
ausser 34 cm Höhe, 24 cm Breite.

pro Stück  
Mit innerer Schutztür . . . Fr. 6.—  
„ herabfallender Schutzklappe „ 6.50  
Schlüssel extra . . . „ —.40

In allen besseren Eisenhandlungen erhältlich.